



Senkbremshalteventile mit Pilotanschluss steuern voreilende (negative) Lasten beim Absenken. Das integrierte Rückschlagventil erlaubt freien Durchfluss vom Wegeventil an Anschluss 2 zur Last an Anschluss 1. In Bremsrichtung (1 nach 2) drosselt ein direktgesteuertes Druckventil, dessen Öffnungsdruck über den Druck an Anschluss 3 (multipliziert mit dem Aufsteuerverhältnis) reduziert wird, den abfließenden Volumenstrom. Wenn kein Aufsteuerdruck an Anschluss 3 anliegt, wird die Last bei einer Druckeinstellung von mindestens 30% über maximalem Lastdruck sicher gehalten.

### CONFIGURATION

<b>L</b> Verstellung	Standard Spindelverstellung
<b>I</b> Nutzbarer Einstellbereich	400 - 1500 psi mit 25 psi Rückschlagventil (28 - 105 bar mit 1,7 bar Rückschlagventil), 1000 psi (70 bar) Standardeinstellung
<b>N</b> Dichtungsmaterial	Buna-N
Material/Coating	

### TECHNISCHE DATEN

NOTE:

Einschraubbohrung	T-2A	DATA
Serie	2	MAY
Durchfluss	120 L/min.	VARY
Aufsteuerverhältnis	3:1	BY
Maximal empfohlener Lastdruck bei Maximaleinstellung	215 bar	
Maximaleinstellung	280 bar	
Bauart Vorsteuerkolben	Nicht abgedichtet	
Betriebseigenschaften	Standard	
Einstellbereich: Anzahl Umdrehungen im Gegenuhrzeigersinn vom Min. bis Max. des Einstellbereichs	3.75	
Maximale Ventilleckage bei Schließdruck	0,3 cc/min.	
Werkseitige Druckeinstellung bei	30 cc/min.	
Schließdruck	>85 % vom Einstellwert	
Schlüsselweite des Ventilsechskants	28,6 mm	
Anzugsdrehmoment des Einschraubventils	61 - 68 Nm	
Schlüsselweite des Innensechskants der Verstellung	4 mm	
Anzugsmoment der Kontermutter	9 - 10 Nm	
Schlüsselweite der Kontermutter	15 mm	
Gewicht	0.29 kg.	
Seal kit - Cartridge	Buna: 990-202-007	
Seal kit - Cartridge	Polyurethane: 990-002-002	
Seal kit - Cartridge	Viton: 990-202-006	
Seal kit - Cartridge	Buna: 990-202-007	
Seal kit - Cartridge	Polyurethane: 990-002-002	
Seal kit - Cartridge	Viton: 990-202-006	

## OPTION SELECTION EXAMPLE: CBEJLIN

VERSTELLUNG	(L) NUTZBARER EINSTELLBEREICH (I)	DICHTUNGSMATERIAL	(N) MATERIAL/COATING
L Standard Spindelverstellung	<b>I</b> 400 - 1500 psi mit 25 psi Rückschlagventil (28 - 105 bar mit 1,7 bar Rückschlagventil), 1000 psi (70 bar) Standardeinstellung  <b>A</b> 1000 - 4000 psi mit 4 psi Rückschlagventil (70 - 280 bar mit 0,3 bar Rückschlagventil), 3000 psi (210 bar) Standardeinstellung  <b>B</b> 400 - 1500 psi mit 4 psi Rückschlagventil (28 - 105 bar mit 0,3 bar Rückschlagventil), 1000 psi (70 bar) Standardeinstellung  <b>H</b> 1000 - 4000 psi mit 25 psi Rückschlagventil (70 - 280 bar mit 1,7 bar Rückschlagventil), 3000 psi (210 bar) Standardeinstellung	<b>N</b> Buna-N  <b>V</b> Viton	Standard Material/Coating  <b>/LH</b> Unlegierter Stahl, Zink-Nickel beschichtet

### TECHNICAL FEATURES

- Das Senkbremshalteventil sollte zumindest mit dem Faktor 1,3 über dem maximalen Lastdruck eingestellt sein.
- Drehung im Uhrzeigersinn reduziert den Einstellwert und bewirkt das Absenken der Last.
- Eine Einstellung bis zum Rechtsanschlag ermöglicht Drücke unter 14 bar.
- Der Staudruck P2 an Anschluss 2 addiert sich zur Druckeinstellung mit  $P2 \times (\text{Aufsteuerverhältnis}+1)$ .
- Das Ventil mit der Standardeinstellung schließt bei 85 % Einstelldruck oder höher. Bei kleineren Einstelldrücken liegt der Schließdruck teilweise unter 85 %.
- Die Integration des Senkbremshalteventils in den Zylinder oder der direkte Anbau an den Hydraulikmotor verbessert die Steifigkeit und die Sicherheit des Systems.
- Für das Umgehungsrückschlagventil sollte der Standardwert von 1,7 bar bevorzugt werden. Ein Federwert von 0,3 bar verbessert das Nachsaugverhalten.
- Dieses Ventil hat keinen abgedichteten Steuerkolben. Die Leckage beträgt bis zu 32 ccm/min bei 70 bar zwischen Anschluss 2 und 3. Dies sollte bei Master/Slave Schaltungen und beim Dichtigkeitstest von Ventil/Zylinder Baugruppen berücksichtigt werden.
- Alle lasthaltenden Ventile wie Senkbremshalteventile und entsperbare Rückschlagventile mit 3 Anschlüssen sind innerhalb einer gegebenen Baugröße austauschbar, d.h. sie haben die gleiche Einschraubbohrung und die gleiche Anschlussbelegung.
- Die schwimmende Bauweise der SUN Einschraubventile kompensiert größere Fertigungs- und Formtoleranzen der Einschraubbohrungen und überhöhte Anzugmomente.

### PERFORMANCE CURVES



